## PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG

## DER GEMEINDEVERTRETUNG RANTZAU

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 04. Dezember 2017

im Feuerwehrgerätehaus Sasel

von 20:02 Uhr bis 20:26 Uhr (öffentlicher Teil) von 20:27 Uhr bis 20:41 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** von 20:26 Uhr bis 20:27 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 10.

#### **Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Olaf Wenndorf als Vorsitzender

**GV Ernst-Otto Boll** 

**GV Karsten Boll** 

**GV** Thorsten Jandrey

GV'in Gerlinde Kroll

**GV** Tobias Meyer

**GV** Dieter Rippich

GV'in Anke Schmidt

GV Hans-Ulrich Schmidt

GV Jost Zorndt

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Frau Bräuer, Amt Großer Plöner See Fachberatung: Frau Neuhoff, Amt Großer Plöner See

BM Ludwig Sibbe

Es fehlten: GV Günter Petersen

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Rantzau sind durch Einladung vom 23.11.2017 zu Montag, 04. Dezember 2017 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

## **Tagesordnung:** (nach Beschlussfassung zu TOP 3)

- 1. Begrüßung
- 2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
- 3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 4. Niederschrift vom 13. November 2017
- 5. Bekanntgaben des Bürgermeisters
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Rantzau für das Haushaltsjahr 2017
- 8. Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Rantzau für das Haushaltsjahr 2018
- 9. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018
- 10. Anfragen

## In nichtöffentlicher Sitzung:

11. Bau- und Wegeangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen finden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

#### VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

#### TOP 1

## Begrüßung

BGM Wenndorf begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### TOP 2

## Änderung / Ergänzung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche vorgebracht.

#### TOP 3

## Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Aufgrund der Nennung von personenbezogenen Daten wird der Tagesordnungspunkt "Bauund Wegeangelegenheiten" in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

dafür: 10 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

#### TOP 4

## Niederschrift vom 13. November 2017

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

## **TOP 5**

#### Bekanntgaben des Bürgermeisters

- ♦ Termine:
  - 27.12.2017 Eisbahn in Lütjenburg von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
  - 06.01.2018 Neujahrsempfang um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Rantzau
- Entschlammung der Klärteiche: Einholung von Angeboten für die Aufbringung auf's Feld bzw. für Deponieentsorgung
- 🕏 Es werden noch Wahlhelfer für die Kommunalwahl 2018 gesucht.

## TOP 6

#### Einwohnerfragestunde

BM Ludwig Sibbe erkundigt sich nach dem Sachstand der Fischtreppe.

BGM Wenndorf teilt mit, dass das Bauvorhaben noch keine weiteren Fortschritte gemacht hat, da es Probleme mit den Anliegern und dem Staurecht des Schlossbesitzers gibt.

#### **TOP 7**

## <u>Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Rantzau für das Haushaltsjahr 2017</u>

Der Empfehlung des Finanzausschusses wird gefolgt. Es ergeht folgender <u>Beschluss</u>:

Dem vorliegenden Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Rantzau für das Haushaltsjahr 2017 wird zugestimmt.

dafür: 10 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

#### VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

#### **TOP 8**

# <u>Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Rantzau für das Haushaltsjahr 2018</u>

Der Empfehlung des Finanzausschusses wird gefolgt. Es ergeht folgender <u>Beschluss</u>: Dem vorliegenden Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Rantzau für das Haushaltsjahr 2018 wird zugestimmt.

dafür: 10 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

#### TOP 9

## Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Jost Zorndt, berichtet über die Beratungen im Finanzausschuss.

Der Empfehlung des Finanzausschusses wird gefolgt. Es ergeht folgender <u>Beschluss</u>: Dem/Der

- 1. Haushaltsplan 2018
- 2. Haushaltssatzung 2018
- 3. Finanzplan 2018
- 4. Investitionsplan 2018 wird zugestimmt.

dafür: 9 dagegen: 1 Enthaltungen: 0

#### **TOP 10**

## Anfragen

GV'in Gerlinde Kroll berichtet, dass sie angesprochen wurde, dass das Siel beim Breitensteiner Weg verstopft ist.

BGM Wenndorf sagt eine Ortsbesichtigung zu.

- GV Karsten Boll erkundigt sich nach der Sanierung der Zuwegung zum Bundeswehrgelände. BGM Wenndorf teilt mit, dass er bezüglich der weiteren Vorgehensweise mit der Bundeswehr Kontakt aufgenommen hat. Eine Antwort seitens der Bundeswehr steht noch aus.
- GV Karsten Boll erkundigt sich nach der Begradigung des Breitensteiner Weges. BGM Wenndorf antwortet, dass es hier noch keine neuen Erkenntnisse gibt.
- GV Karsten Boll fragt nach dem Sachstand in Bezug auf die Neufassung der Abwassersatzung. BGM Wenndorf teilt mit, dass zur Erstellung der endgültigen Satzung u. a. noch die Vermögenserfassung erforderlich ist. Daher wird diese noch einige Zeit in Anspruch nehmen.
- GV Karsten Boll erkundigt sich nach dem Ergebnis des Ortstermins in Hohenhof. BGM Wenndorf teilt mit, dass die Leitung gespült werden muss und dies durch die Gemeinde erfolgt.

## Sitzung vom 04. Dezember 2017

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

GV Jost Zorndt fragt an, ob das Staurecht am Schloss mit dem neuen Besitzer zusammenhängt. BGM Wenndorf antwortet, dass das Staurecht schon seit dem Bau des Schlosses besteht und der jeweilige Eigentümer darüber entscheiden kann.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER

**PROTOKOLLFÜHRERIN** 

Olaf Wenndorf

Peggy Bräuer

## **Anlagen zum Protokoll:**